

‘Synthetic Fulls’ und/oder ‘Incrementals’ werden fast so groß wie ‘normale Fulls’

Ein Kunde, der die Datenmengen seiner Sicherung genauer verglich, machte diese erstaunliche Entdeckung.

Dem Phänomen war gar nicht so einfach auf die Schliche zu kommen. Schließlich stellte sich jedoch heraus, daß einmal wöchentlich ein *Windows Scheduled Task* gestartet wurde, der die Berechtigungen sehr vieler Dateien korrigierte. Das jedoch wirkte sich natürlich auf die *Last Access Time* der Datei aus, weshalb sie vom NetWorker am nächsten Tag neu gesichert wurden.

Da an der Ursache nichts geändert werden durfte, lag die praktische Lösung darin, auf *Synthetic Fulls* ganz zu verzichten. Stattdessen wurde ein ‘normaler’ Full für den Tag nach der Berechtigungs-Korrektur eingerichtet.